



KARL
GRAF
SPRETI
STIFTUNG



Katholische
Akademie
in Bayern

Karl Graf Spreti
Stiftung

Historisches Seminar
der Ludwig-Maximilians-
Universität München

„Was die Welt
im Innersten
zusammenhält“

Gesellschaftlich-staatliche
Kohäsionskräfte in der
Neuzeit

Geschichte

Drittes
Karl Graf Spreti
Symposium

München

Montag/Dienstag, 11./12. Juli 2011

■ **Aus den Publikationen der Akademie**

Bd. 064 Katholizismus und Judentum. Gemeinsamkeiten und Verwerfungen vom 16. bis zum 20. Jahrhundert (2005), hrsg. von Florian Schuller, Giuseppe Veltri und Hubert Wolf € 26,90

Bd. 066 Das Heilige Römische Reich und sein Ende 1806. Zäsur in der deutschen und europäischen Geschichte (2006), hrsg. von Peter Claus Hartmann und Florian Schuller € 19,90

Bd. 067 Staufer und Welfen. Zwei rivalisierende Dynastien im Hochmittelalter (2009), hrsg. von Werner Hechberger und Florian Schuller € 24,90

Bd. 068 Der Dreißigjährige Krieg. Facetten einer folgenreichen Epoche (2010), hrsg. von Peter Claus Hartmann und Florian Schuller € 24,90

Bayern und Italien. Kontinuität und Wandel ihrer traditionellen Bindungen (2010), hrsg. von Hans-Michael Körner und Florian Schuller € 19,80

Der Heilige Stuhl in den internationalen Beziehungen 1870-1939 (2010), hrsg. von Jörg Zedler € 59,-



Katholische Akademie
in Bayern

Mandlstraße 23, 80802 München
Postfach 40 10 08, 80710 München

Telefon: 0 89/38 10 20
Telefax: 0 89/38 10 21 03

info@kath-akademie-bayern.de
www.kath-akademie-bayern.de

■ **Leitung**

Prof. Dr. Hans-Michael Körner,
Universität München

■ **Organisation**

Jörg Zedler M.A.,
Universität München

Stephan Höpfinger M.A.,
Katholische Akademie Bayern

■ **Anmeldung**

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.
Anmeldeschluss: Donnerstag, 7. Juli 2011

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Für die Veranstaltung gelten folgende Preise pro Person:

Teilnahmegebühr	€ 20,- (10,-)
Abendessen	€ 14,- (9,-)
Mittagessen	€ 14,- (9,-)
Übernachtung (EZ)/Frühst.	€ 42,- (34,-)
Übernachtung (DZ)/Frühst.	€ 36,- (30,-)

Teilnahme nur Abendvortrag
am Montag € 8,- (4,-)

Die Preise in () gelten für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und für Schüler.

Für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr übernimmt – gegen Vorlage des Studentenausweises – die Karl Graf Spreti Stiftung die Teilnahmegebühr.

Teilnahmekarten und Essensbons sind an der Tageskasse erhältlich.

13.00 Uhr
Mittagessen

■ **Die deutschen Heimatbewegungen und ihre Konjunkturen im 20. Jahrhundert**
Prof. Dr. Willi Oberkrome,
Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Freiburg

15.15 Uhr
Pause

■ **Wohlstand, soziale Marktwirtschaft und Konsum: Ökonomische und soziale Kohäsionskräfte in der alten Bundesrepublik Deutschland**
PD Dr. Friedrich Kießling,
Privatdozent für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Erlangen-Nürnberg

16.15 Uhr
Imbisspause

■ **Warum es den Freistaat Bayern noch gibt: Von Kohäsionskräften in der bayerischen Geschichte des 19./20. Jahrhunderts**
Prof. Dr. Hans-Michael Körner

17.30 Uhr
Diskussion
Moderation: Werner-Hans Böhm,
Regierungspräsident a.D., Vorstandsmitglied der Karl Graf Spreti Stiftung

18.30 Uhr
Ende des Symposiums



Ich bestelle folgende Publikationen:

- Katholizismus und Judentum. Gemeinsamkeiten und Verwerfungen Bd. 064 € 26,90
- Das Heilige Römische Reich und sein Ende 1806 Bd. 066 € 19,90
- Staufer und Welfen. Zwei rivalisierende Dynastien im Hochmittelalter Bd. 067 € 24,90
- Der Dreißigjährige Krieg. Facetten einer folgenreichen Epoche Bd. 068 € 24,90
- Bayern und Italien. Kontinuität und Wandel ihrer traditionellen Bindungen € 19,80
- Der Heilige Stuhl in den internationalen Beziehungen 1870-1939 € 59,-

Porto
€ 0,45

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

Die Karl Graf Spreti Stiftung wurde 2008 mit dem Ziel gegründet, die Außenbeziehungen Bayerns in wissenschaftlicher, künstlerischer und kultureller Hinsicht zu fördern. Sie trägt den Namen des deutschen Diplomaten bayerischer Herkunft, der in Ausübung seines Amtes 1970 in Guatemala ermordet wurde.

Montag, 11. Juli 2011

14.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Florian Schuller,
Direktor der Katholischen Akademie Bayern

Prof. Dr. Irmgard Fees,
Geschäftsführende Direktorin des Historischen Seminars der Universität München

■ Einleitende Bemerkungen zum Thema

Prof. Dr. Hans-Michael Körner,
Professor für Didaktik der Geschichte an der Universität München, Vorstandsmitglied der Karl Graf Spreti Stiftung

14.30 Uhr

■ Von Bürgerkrieg und „cultural wars“:

Warum es die USA immer noch gibt

Prof. Dr. Michael Hochgeschwender,
Professor für Nordamerikanische Kulturgeschichte an der Universität München

15.15 Uhr

Imbisspause

15.45 Uhr

■ Von Revolutionen, Kriegen und Kosmosflügen:

Was die russische Gesellschaft spaltet und zusammenhält

Ekaterina Makhotina M.A.,
Doktorandin, Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für die Geschichte Osteuropas und Südosteuropas an der Universität München

16.30 Uhr

Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Hans-Michael Körner

17.30 Uhr

Abendessen

- Was stiftet eigentlich Einheit: für ein Volk, eine Nation, eine Gesellschaft – und dies nachhaltig? Geschichts- bzw. sozialwissenschaftlich formuliert: Worin gründen spezifische Identitäten und Erinnerungskulturen? Welche Strategien und Methoden werden hierfür eingesetzt?

Man kann nüchtern mit dem Begriff der Kohäsionskräfte hantieren oder poetisch davon reden, „was die Welt im Innersten zusammenhält“. Gleichwie, man lässt sich ein auf ein epochen- und territorienübergreifendes spannendes Phänomen mit Auswirkungen bis in unsere Tage. Da kommt das postsowjetische Russland neben dem Freistaat Bayern zu stehen; die Trauerkulturen in Frankreich nach 1871 und in Deutschland nach 1918 geraten zu Parallelerscheinungen; die Emotionalität des Musikdramas wird auf ihre Kohäsionsqualität ebenso befragt wie das stetige Wachsen des Wohlstands in der alten Bundesrepublik.

Irmgard Fees
Florian Schuller
Heinrich Graf von Spreti

Öffentlicher Abendvortrag

19.00 Uhr

■ Oper und Nation.

Zum Paradoxon der Nationaloper in Europa
Prof. Dr. Michael Walter,
Professor für Musikwissenschaft an der Universität Graz

20.00 Uhr

Diskussion

Moderation: Dr. Florian Schuller

Die Karl Graf Spreti Stiftung lädt im Anschluss die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Glas Wein ein.

Dienstag, 12. Juli 2011

8.15 Uhr

Gesungene Laudes

9.00 Uhr

■ Die Verehrung der Nationalhelden: Garibaldi und Bismarck

Dr. Katharina Weigand,
Akademische Oberrätin am Lehrstuhl für Didaktik der Geschichte an der Universität München
und
Jörg Zedler M.A.,
Doktorand, Wiss. Mitarbeiter am Historischen Seminar der Universität München

9.45 Uhr

Pause

10.00 Uhr

■ Wie Hass verbindet: Frankreich nach 1871, Deutschland nach 1918

Prof. Dr. Michael Kißener,
Professor für Zeitgeschichte an der Universität Mainz

10.45 Uhr

Imbisspause

11.15 Uhr

■ Kohäsion durch „Katastrophe“? Shoa in Israel, „Vergangenheitsbewältigung“ in Deutschland

Prof. Dr. Michael Wolffsohn,
Professor für Neuere Geschichte an der Universität der Bundeswehr München

12.00 Uhr

Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Hans-Michael Körner

Anmeldung

zum gesamten Symposium

„Was die Welt im Innersten zusammenhält“

am Montag/Dienstag, 11./12. Juli 2011, in München

nur zum Abendvortrag

„Oper und Nation“

am Montag, 11. Juli 2011, 19.00 Uhr

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n)

Anschrift

Telefon

Beruf

E-mail

Übernachtung / Frühstück

Montag / Dienstag

Dienstag / Mittwoch

Abendessen

Mittagessen

EZ

EZ

vegetarisch

vegetarisch

DZ

DZ